

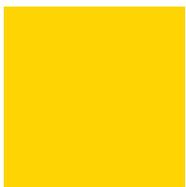
BAIT-/-VAIT-konformes Monitoring

Ihre Herausforderung

Die Bankaufsichtlichen Anforderungen an die IT (**BAIT**) und die Versicherungsaufsichtlichen Anforderungen an die IT (**VAIT**) sind Regeln und Anforderungen, die von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) definiert werden. Sie betreffen sowohl Finanzinstitute als auch Versicherer und zielen darauf ab, IT-Risiken im Kontext interner oder extern bereitgestellter Informations- und Kommunikationstechnologien zu identifizieren, zu mindern und zu handhaben.

Auch an den IT-Betrieb werden in BAIT- und VAIT-Anforderungen formuliert wie z.B. die IT-Systeme und deren Beziehungen zueinander zu erfassen und aktuell zu halten. Was sich hier einfach anhört, ist in der Praxis gerade in Bezug auf „Beziehungen (Relationen)“ und „aktuell halten“ komplex und zeitaufwendig. Eine Abweichung vom Regelbetrieb, dessen Ursache und Auswirkung muss ebenfalls erkannt werden. Eine weitere Anforderung bezieht sich dann noch auf den Leistungs- und Kapazitätsbedarf, der nicht nur den historischen und aktuellen Zustand festhalten soll, sondern auch in die Zukunft zu prognostizieren ist.

Dies alles und mehr muss der IT-Betrieb liefern!



Unsere Lösung

Mit Hilfe des ITC BAIT/VAIT konformen IT-Leitstandes basierend auf dem Portfolio unseres Partners OpenText™ lassen sich wesentliche Teile dieser Anforderungen abdecken. Dabei sind das Configuration Management System (CMS) sowie die Operations Bridge Plattform das Herzstück der Lösung.

Das CMS enthält die IT-Systeme, aber auch die Relationen mit verschiedenen Relationstypen zwischen den IT-Systemen – eine klar formulierte Anforderung der BaFin. Ergänzt mit einem automatisierten Discovery werden die Informationen stets aktuell gehalten wie auch Änderungen erkannt und historisiert. Ein Beispiel, welches in den nächsten Monaten für einige Kunden aufgrund der Übernahme von VMware durch Broadcom wichtig wird, ist das Discovery für Nutanix (siehe Bild oben) – moderne CMS-Lösungen müssen auf solche Änderungen zeitnah und flexibel reagieren können.

Im OpenText™ Eco-System werden diese Daten aber nicht nur dort genutzt, sondern finden sich auch im IT-Leitstand wieder. Hier dienen sie unter anderem dazu die Auswirkungen einer Störung auf die IT- bzw. Business-Services sowie auch die Ursache (den Root-Cause) anzuzeigen (siehe Bild unten). Wie im Bild zu sehen, ist dies in anpassbaren Dashboards mit den Ereignissen und den Performancedaten kombinierbar.

